Pressemitteilung

Der Kinderschutzbund
Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.

Ansprechpartner:
Helga Habig
Tel.: +49 155 69060124
Helga.Habig@kinderschutzbund-rlp.de
www.kinderschutzbund-rlp.de

12.11.2026

Bühne frei für junge Stimmen: Chawwerusch Theater erhält Kinderschutzpreis Rheinland-Pfalz 2026

Der Kinderschutzbund Rheinland-Pfalz hat das theaterpädagogische Engagement des Herxheimer Theaterkollektivs mit Kindern und Jugendlichen ausgezeichnet. Ministerpräsident Gordon Schnieder, Minister Sven Teuber und Sparkassenpräsident Thomas Hirsch gratulierten bei der Preisverleihung am 11. November im Landtag in Mainz.

MAINZ. Der Kinderschutzbund Landesverband Rheinland-Pfalz hat am Mittwochabend den Kinderschutzpreis 2026 an das Chawwerusch Theater aus Herxheim verliehen. Ausgezeichnet wurde die Arbeit des Theaterkollektivs mit Kindern und Jugendlichen in der Südpfalz. Mit der jungen Sparte Expedition Chawwerusch holt das Theater Jugendliche und junge Erwachsene nicht nur als Publikum ins Haus, sondern gibt ihnen Raum, selbst Theater zu machen und auf der Bühne zu stehen. Den Preis nahm das Leitungskollektiv des Chawwerusch Theaters entgegen.

Der Kinderschutzpreis wurde in diesem Jahr zum 26. Mal vergeben. Er ist mit 3.000 Euro dotiert und wird vom Sparkassenverband Rheinland-Pfalz gestiftet.

Theater von Leuten für Leute

Chawwerusch ist seit 1984 in Herxheim beheimatet und hat seit seiner Gründung über 130 eigene Stücke auf die Bühne gebracht. Das professionelle Theater arbeitet ohne Intendanz. Grundsätzliche Entscheidungen über Spielplan und Betrieb werden im Kollektiv getroffen. Eigene Stückentwicklungen entstehen aus Recherche, Improvisation und gemeinsamer

Diskussion. Neben regionalen Geschichten und aktuellen Themen stehen auch Klassiker auf dem Spielplan.

„Chawwerusch“ bedeutet im Rotwelsch „Bande“ und geht auf das hebräische „chawer“ für Kamerad oder Gefährte zurück. Im Pfälzischen lebt der Wortstamm im „Kafruse“, einer Bande frecher Kinder, weiter. Wörtlich übersetzt ist Chawwerusch also eine rotzfreche Theaterbande.

Expedition Chawwerusch: Theater für und mit jungen Menschen

Seit 2014 ist die Expedition Chawwerusch die junge Sparte des Theaters. Sie entwickelt eigene Produktionen für Jugendliche und junge Erwachsene, häufig zu aktuellen gesellschaftlichen Themen. Die Stücke werden auch an Schulen gezeigt und von theaterpädagogischen Angeboten und Nachgesprächen begleitet. Schulen können zudem als Kooperationsschulen Einblick in die Entstehung von Produktionen erhalten.

Gleichzeitig können Kinder und Jugendliche selbst aktiv Theater machen. Die beiden Spielclubs Bühnenkometen für 8- bis 12-Jährige und Theaterscouts für 12- bis 27-Jährige treffen sich wöchentlich, entwickeln gemeinsam Szenen und arbeiten auf eigene Auftritte hin.

Genau diese Verbindung hat der Kinderschutzbund mit dem Kinderschutzpreis ausgezeichnet: Kinder und Jugendliche werden nicht nur angesprochen, sondern als eigenständige Akteurinnen und Akteure ernst genommen. Sie können eigene Themen einbringen, gemeinsam gestalten, Verantwortung übernehmen und erleben, dass ihre Perspektiven auf der Bühne sichtbar und hörbar werden.

„Kinderrechte beginnen dort, wo Kinder erleben, dass ihre Stimme zählt. Beim Chawwerusch Theater passiert genau das: Kinder und Jugendliche stehen nicht am Rand, sie gestalten mit. Sie entwickeln eigene Ideen und bringen ihre Themen auf die Bühne. Dieses Selbstvertrauen nehmen sie weit über den letzten Applaus hinaus mit.“

Klaus Peter Lohest, Landesvorsitzender des Kinderschutzbundes Rheinland-Pfalz

„Wir entscheiden im Kollektiv, und genauso arbeiten wir mit den Kindern und Jugendlichen. Ihre Fragen, ihre Sprache und ihre Ideen sind Ausgangspunkt unserer Arbeit. Dass ausgerechnet der Kinderschutzbund dieses Engagement mit dem Kinderschutzpreis auszeichnet, freut und bestärkt uns sehr.“

Miriam Grimm, künstlerische Leitung der Expedition Chawwerusch

„Theaterangebote, wie die von Chawwerusch, stärken Kinder und Jugendliche dort, wo sie leben: Mitten in der Region, in Städten und Gemeinden. Genau solches Engagement vor Ort wollen wir als Stifter des Kinderschutzpreises im Namen der rheinland-pfälzischen Sparkassen würdigen und sichtbar machen. Seit vielen Jahren unterstützen wir als Sparkassen die Arbeit des Kinderschutzbundes, vor Ort in den Regionen und auf der Landesebene.“

Thomas Hirsch, Präsident des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz

Preisverleihung im Restaurant des Landtags Rheinland-Pfalz

Verliehen wurde der Kinderschutzpreis Rheinland-Pfalz am Mittwoch, 11. November 2026 im Landtagsrestaurant in Mainz. Den Abend eröffneten Klaus Peter Lohest, Landesvorsitzender des Kinderschutzbundes Rheinland-Pfalz, Landtagspräsident Matthias Lammert und Sparkassenpräsident Thomas Hirsch. Ministerpräsident Gordon Schnieder sprach ein Grußwort. Die Laudatio hielt Sven Teuber, Minister für Kommunen, Bauen, Wohnen und Kultur. Durch den Abend führte Sabine Fallenstein vom SWR, gestaltet wurde er von Schülerinnen und Schülern des Landesmusikgymnasiums Rheinland-Pfalz.

Ministerpräsident Gordon Schnieder gratulierte dem Chawwerusch Theater in seinem Grußwort und dankte allen, die das Projekt auf und hinter der Bühne möglich machen. „*Kultur kann Menschen zusammenbringen und Kindern und Jugendlichen Raum geben, sich auszuprobieren und gemeinsam etwas zu schaffen. Kinder haben ein Recht darauf, geschützt zu werden und ihre Fähigkeiten entfalten zu können. Dafür brauchen sie Erwachsene, die hinschauen, zuhören und Verantwortung übernehmen.*“

Die Laudatio hielt Sven Teuber, Minister für Kommunen, Bauen, Wohnen und Kultur: *„Kultur ist ein wichtiger Schlüssel zur Teilhabe junger Menschen. Deshalb ist es mir als Kulturminister ein besonderes Anliegen, kulturelle Teilhabe zu stärken und Räume für Austausch und Mitgestaltung auf Augenhöhe zu schaffen. Das Chawwerusch Theater zeigt mit ‚Buntes Theater für alle‘ beispielhaft, wie das gelingt: Junge Menschen mit unterschiedlichen Lebensgeschichten und Voraussetzungen bringen ihre eigenen Themen ein und gestalten gemeinsam Kunst. Sie erfahren, dass ihre Stimmen zählen und ihre Perspektiven unsere Gesellschaft bereichern. Der Kinderschutzpreis 2026 ist eine tolle Anerkennung für dieses wertvolle Engagement.*“

Den Preis überreichten Thomas Hirsch und Klaus Peter Lohest gemeinsam. Durch den Abend führte Sabine Fallenstein vom SWR, gestaltet wurde er von Schülerinnen und Schülern des Landesmusikgymnasiums Rheinland-Pfalz.

Der Kinderschutzbund (DKSB): Für die Zukunft aller Kinder!
Im DKSB (1953 in Hamburg gegründet) sind über 50.000 Einzelmitglieder in ca. 425 Ortsverbänden aktiv – und machen ihn zum größten Kinderschutzverband Deutschlands. In Rheinland-Pfalz setzen sich ca. 330 haupt- und ca. 1300 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Kinder und gegen Missstände ein, drängen Politiker und Verwaltung zum Handeln und packen selbst an. Der DKSB will Kinder stark machen, ihre Fähigkeiten fördern, sie ernst nehmen und ihre Stimme hören. Da setzt sich der DKSB mit den Schwerpunktthemen Kinderrechte, Kinder in Armut und Gewalt gegen Kinder für die Kinder in unserem Land ein.

FÜR DIE ZUKUNFT ALLER KINDER – GEGEN ARMUT!

LEBENSRÄUME FÜR KINDER · GESUNDHEIT FÜR KINDER · BILDUNG FÜR KINDER · KULTURELLE UND SOZIALE TEILHABE FÜR KINDER

WERDEN SIE MITGLIED IM KINDERSCHUTZBUND!
SPENDEN SIE!

Unsere Bankverbindung:
SozialBank, DE91 3702 0500 0001 6473 00, BIC: BFSWDE33XXX